

Monitor Lehrerbildung

Neue Aufgaben, neue Rollen?! – Lehrerbildung für den Ganztag Länderbericht Hamburg

Informationen zum Lehramtsstudium in Hamburg

In der Freien und Hansestadt Hamburg kann an der Universität Hamburg ein Studium der Lehramts-typen 2 (Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I), 4 (Lehramt an Gymnasien), 5 (Lehramt an beruflichen Schulen) und 6 (Lehramt für Sonderpädagogik) absolviert werden. Alle Studiengänge werden in gestufter Studienstruktur mit den Abschlüssen Bachelor und Master angeboten.

Im Jahr 2015 haben 532 Lehramtsabsolventinnen und -absolventen ihren Vorbereitungsdienst (Re-ferendariat) begonnen.¹ An den Schulen in Berlin unterrichteten im Schuljahr 2015/16 15.400 Lehrkräfte in Voll- und Teilzeit.²

Ganztagschule in Hamburg

Wann gilt eine Schule als Ganztagschule?

Um sich Ganztagschule nennen zu dürfen, muss die Schule den KMK-Vorgaben entsprechend an mindestens drei Tagen in der Woche mindestens sieben Zeitstunden geöffnet sein. Weiterhin muss den Schülerinnen und Schülern, die an Ganztagsangeboten teilnehmen, ein Mittagessen angeboten werden. Die Ganztagsangebote müssen unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organi-siert und in enger Kooperation mit der Schulleitung durchgeführt werden und in einem Zusammenhang mit dem Unterricht stehen.³

Die KMK unterscheidet drei Formen der Ganztagschule:

- *offene* Form: die Teilnahme an den Ganztagsangeboten der Schule ist freiwillig;
- *teilgebundene* Form: die Teilnahme an den Ganztagsangeboten ist nur für einen Teil der Schü-lerschaft verpflichtend;
- (*voll-*)*gebundene* Form: die Teilnahme an den Ganztagsangeboten ist für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend.

¹ Vgl. [Kultusministerkonferenz \(2016\): Einstellung von Lehrkräften 2015. Tabellenauszug: Einstellungen in den Vorbe-reitungsdienst: Tabelle 2.2.](#)

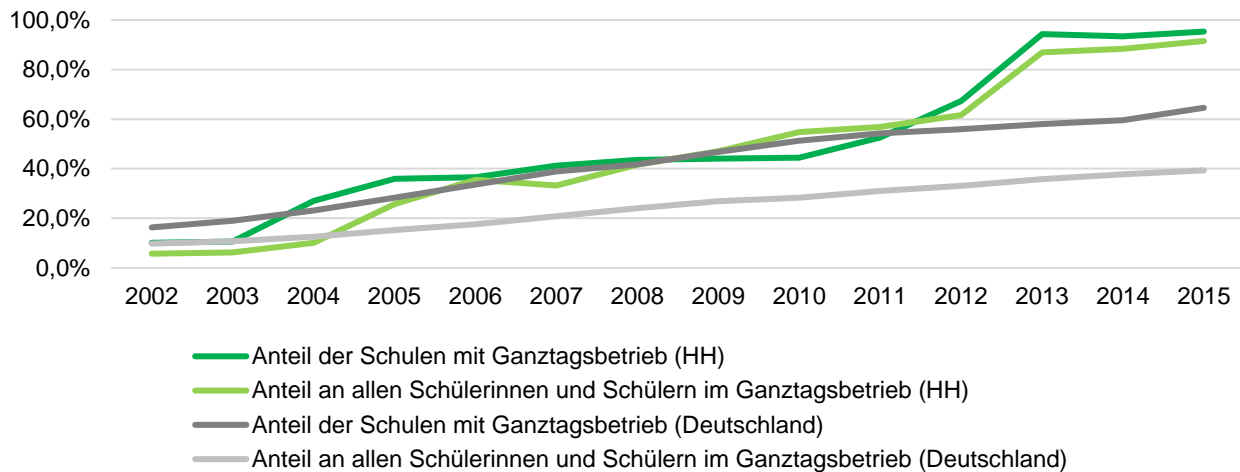
² Vgl. [Statistisches Bundesamt \(2016\): Bildung und Kultur. Allgemeinbildende Schulen. Schuljahr 2015/2016 \(Fachserie 11 Reihe 1\): S. 604.](#)

³ Vgl. Kultusministerkonferenz (2015). Ganztagschulen in Deutschland. Bericht der Kultusministerkonferenz vom 03.12.2015, S. 4 f.

Monitor Lehrerbildung

In Hamburg existieren alle drei Formen der Ganztagschule, jedoch werden die Mindestvorgaben der KMK auf fünf Tage der Woche von 06:00 Uhr bis 18:00 Uhr erweitert. Für alle drei Formen gibt es Früh-, Spät- und Ferienbetreuungen. Im Grundschulbereich kann an der offenen Ganztagschule entweder mit einem Jugendhilfeträger kooperiert werden oder die Schule steht allein in der Verantwortung, den Ganzttag zu organisieren. Die teilgebundene Ganztagschule kann unterschiedlich realisiert werden, beispielsweise an zwei Nachmittagen offen und an zwei gebunden oder zwei Jahrgänge offen und zwei gebunden.⁴

Entwicklung der Schulen und Schülerzahlen im Ganzttag



(Abb. 1: Entwicklung der allgemeinbildenden Schulen und Schülerzahlen im Ganztagsbetrieb in öffentlicher wie privater Trägerschaft zwischen 2002 und 2015⁵)

Wie werden Lehramtsstudierende in Hamburg auf die Anforderungen in der Ganztagschule vorbereitet?

Aus dem Trend zur Ganztagschule ergeben sich neue Anforderungen an die Lehrerbildung. Die Erhebung des Monitor Lehrerbildung 2016 hat die curriculare Verankerung von drei großen Schlüsselkompetenzbereichen abgefragt, die in der Ganztagschule besonderes Gewicht erhalten: **Kooperationsfähigkeit**, die **Fähigkeit zur aktiven Mitgestaltung des Alltags an Ganztagschulen** und die **Fähigkeit zum Umgang mit Vielfalt**. Die Freie und Hansestadt Hamburg macht bezüglich der Vermittlung dieser Kompetenzen im Rahmen von Lehrveranstaltungen keine landesweit einheitlichen Vorgaben. Allerdings wird die Einhaltung der KMK-Vorgaben im Rahmen der Akkreditierung geprüft.

⁴ Vgl. Kultusministerkonferenz (2015). Ganztagschulen in Deutschland. Bericht der Kultusministerkonferenz vom 03.12.2015, S. 30 f.

⁵ Vgl. Kultusministerkonferenz (2002-2015). Datensammlung allgemeinbildende Schulen in Ganztagsform in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland. <http://bit.ly/2nXLY69>. Zur Erläuterung: Die Kultusministerkonferenz unterscheidet zwei Definitionen von »Schule«. In der Grafik wird die Definition von Schule als Verwaltungs- bzw. Organisationseinheit verwendet. Näheres unter: <http://bit.ly/2oorot7>. Die Jahresangaben entsprechen Schuljahren, das Jahr 2015 entspricht also dem Schuljahr 2015/16.

Monitor Lehrerbildung

Die im Mai 2017 erschienene Broschüre „**Neue Aufgaben, neue Rollen?! – Lehrerbildung für den Ganzttag**“ liefert weiterführende Informationen, u.a. zu Chancen und Anforderungen an die Lehrerbildung, die sich aus dem Trend zur Ganztagschule ergeben.

Sie ist abrufbar unter:

<http://www.monitor-lehrerbildung.de/web//publikationen/ganztag>

Weitere Informationen zum Lehramtsstudium in Hamburg:

<http://www.monitor-lehrerbildung.de/web/bundesland/hamburg>

Über den Monitor Lehrerbildung

Der Monitor Lehrerbildung ist ein gemeinsames Projekt der Bertelsmann Stiftung, des CHE Centrum für Hochschulentwicklung, der Deutsche Telekom Stiftung und des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft.

Die Daten des Monitor Lehrerbildung beruhen auf der **Selbstauskunft der Bundesländer und der lehrerbildenden Hochschulen**. Seit 2012 werden die Länder jährlich und die Hochschulen alle zwei Jahre befragt. Am Monitor Lehrerbildung 2016 beteiligten sich alle 16 Länder sowie 69 Hochschulen.

Das Datenangebot der Website wird durch **Publikationen** ergänzt, die sich mit ausgewählten Schwerpunktthemen der Lehrerbildung auseinandersetzen und Handlungsempfehlungen formulieren:

- "[Mobilität in der Lehrerbildung](#)" (März 2013),
- "[Praxisbezug in der Lehrerbildung](#)" (Oktober 2013),
- "[Strategisches Recruitment von zukünftigen Lehrerinnen und Lehrern - sinnvoll und machbar?!](#)" (April 2014)
- "[Inklusionsorientierte Lehrerbildung - vom Schlagwort zur Realität?!](#)" (April 2015)
- "[Form follows function?! - Strukturen für eine professionelle Lehrerbildung](#)" (Januar 2016)
- "[Qualitätsoffensive Lehrerbildung - zielgerichtet und nachhaltig?!](#)" (Juni 2016)
- "[Neue Aufgaben, neue Rollen?! - Lehrerbildung für den Ganzttag](#)" (Mai 2017)

Aktuelle Informationen zur Lehrerbildung erhalten Sie außerdem über den kostenlosen monatlichen [E-Mail-Newsletter](#) und den [Veranstaltungskalender](#).